

## IWO furn unterstützt Ihre Industrie 4.0-Strategie

Die Unternehmen tun sich schwer. Gerade einmal jedes zehnte Unternehmen gibt an, Industrie 4.0-Anwendungen und -Strategien vollständig in den Geschäftsprozess implementiert zu haben. Im Durchschnitt investieren Vorreiter der digitalen Transformation 18 Prozent ihres jährlichen Forschungsbudgets in Industrie 4.0-relevante Themen. Bei den Nachzüglern sind es weniger als 8 Prozent. Dies ergab eine aktuelle Studie der McKinsey & Company mit dem Titel „Industry 4.0 after the initial hype“.

Nahezu alle Unternehmen haben die Dringlichkeit des Handelns im Zuge der vierten industriellen Revolution erkannt. Bisher ziehen jedoch nur wenige einen produktiven Nutzen aus Industrie 4.0-Anwendungen wie der Analyse großer Datenmengen, Vernetzungseffekten oder haben gar ihr Geschäftsmodell an die Veränderungen durch die Digitalisierung angepasst. Dennoch ist die deutsche Industrie weiterhin optimistisch und erkennt Industrie 4.0 als Chance und nicht als Bedrohung. Zudem geht jedes zweite Unternehmen davon aus, seine Wettbewerbsfähigkeit durch Industrie 4.0 steigern zu können (Quelle: McKinsey & Company).

Auch in der Möbel- und Einrichtungsbranche ist die vierte industrielle Revolution längst zum Dreh- und Angelpunkt herangewachsen. Mit der Umsetzung von Digitalisierung und Vernetzung stehen zahlreiche Unternehmen bereits vor einer neuen, spannenden Herausforderung. Wie können Produkte und Prozesse individuell erfasst und umgesetzt werden? Wie kann ich aus Kundenfeedback lernen und daraus sinnvolle Prozesse für die gesamte Wertschöpfungskette ableiten? Papierloser Warenverkehr – doch wie binde ich den Kunden in die Wertschöpfungsprozesskette mit ein?

Unternehmen, die über keine integrierten Arbeitsmöglichkeiten verfügen, werden durch Webportal-Lösungen von IWO furn (wie z.B. B2B-Shops oder Lieferantenportale) unterstützt. Diese ganzheitlichen technischen Möglichkeiten in Kombination mit einem Serviceteam, welches sich um die Partnernetzwerke und technische Fragen kümmert, bieten die Chance für eine erfolgreiche Prozessintegration, die weit über den reinen Datenaustausch hinausgeht. Durch die direkte Einbindung von Kunden und Geschäftspartnern in die Wertschöpfungsprozesskette ermöglicht IWO furn die unternehmensübergreifende Vernetzung und Informatisierung. Anhand von intelligenten Monitoring- und Entscheidungsprozessen (wie z.B. Feedbackmanagement), permanenten Informationen zu Verfügbarkeiten, papierlosem Warenverkehr oder der Standardisierung für Planungs- und Variantenaufträge, können Geschäftsprozesse in Unternehmen und ganze Wertschöpfungsnetzwerke nahezu in Echtzeit gesteuert und optimiert werden.

Jedes in den Unternehmen eingesetzte Softwareprodukt, aber auch E-Commerce-Plattformen oder Extranets der Verbundgruppen, können über alle Warengruppen hinweg in das offene IWO furn-Konzept eingebunden werden. Und das vollkommen unabhängig von der jeweiligen Unternehmensgröße. IWO furn orientiert sich an nationalen und internationalen Standards – ohne dabei die erforderliche Flexibilität vermissen zu lassen.

Die Verkäufer haben unter diesem Gesichtspunkt die IWO furn Adapter schätzen gelernt. Mit Hilfe der IWO furn Integrationsschnittstelle können sie Ergebnisse aus Konfiguratoren und Planungssystemen auf Knopfdruck in die Warenwirtschaft übernehmen. Das spart dem Verkäufer Zeit und Stress. Zudem legt er auch noch einen fehlerfreien Kommissionsauftrag an und schafft so die Grundlage für einen effizienten Bestellprozess ohne Auftragsklärung und mit fehlerfreier Lieferung.

Am Ostersonntag wurden über diesen Weg 400 Kaufverträge in den Warenwirtschaftssystemen angelegt: unabhängig vom Planungswerkzeug, unabhängig vom Warenwirtschaftssystem. Geübte Verkäufer nutzen diese Möglichkeit um unnötige Zeiten für Erfassungstätigkeiten aus ihrem Verkaufsprozess zu eliminieren.

Folgende Werkzeuge, Warenwirtschaften und Formate hat der IWO furn Adapter an diesem Tag miteinander verbunden.

Beteiligte Konfiguratoren und Planungssysteme:

- IWO furn Konfigurator
- DIVA
- furnplan
- Go2B
- KPS Ambiente

Beteiligte Warenwirtschaftssysteme:

- Ametras
- Clasen
- Cogito
- SAP
- SHD

Darüber hinaus realisiert die IWO furn Service GmbH, mit Unterstützung ihres Technologiepartners 1eEurope Deutschland GmbH, auch ganzheitliche Marketingkonzepte für Handel und Industrie in der Einrichtungsbranche – online und mobil. Dazu gehören individuelle Angebote, Produktinformationen, Loyalty-Konzepte zur Kundenbindung, Fragebögen sowie Kundenbewertungen, die über mobile Endgeräte am POS integriert werden.

[www.iwofurn.com](http://www.iwofurn.com)

**Bei Fragen steht zur Verfügung:**

Markus Niebler  
Leiter Vertrieb  
IWO furn Service GmbH  
[markus.niebler@IWO furn.com](mailto:markus.niebler@IWO furn.com)



Max-Eyth-Str. 38  
71088 Holzgerlingen  
Telefon: +49 (0)7031 46 17 352  
[www.iwofurn.com](http://www.iwofurn.com)